



Verlaufsplanung zu Unterrichtsbeispiel Politische Bildung

Zyklus 1 (2 bis 3 Lektionen)

Lernphase	Unterrichtsbeschreibung	Material
Schritt 1: Wimmelbild erkunden		
Einstieg/Motivation	Lernsituation: Das Wimmelbild wird grossflächig aufgehängt oder projiziert. Die Kinder erhalten ausreichend Zeit, das Bild frei zu erkunden. Das gemeinsame Suchen der Bären hilft, in das Bild einzusteigen. Aufgabe 1: Bären • Schau dir das Bild genau an. • Überlege: Wo siehst du Bären? Was machen die verschiedenen Bären auf dem Bild?	• Vorlage «Wimmelbild» (grossformatig) • Präsentationsmöglichkeit (Beamer oder Platz zum Aufhängen)
Schritt 2: Konflikt inszenieren		
Konfrontation	Lernsituation: Die Lehrperson schildert folgende Situation: «Der Springbrunnen im Bild wurde trotz Hitze abgeschaltet. Nach einer Woche ist er immer noch aus, obwohl es noch heisser geworden ist». Aufgabe 2: Motivationen • Diskutiert in der Gruppe/Klasse: • Wer könnte das Wasser abgeschaltet haben? Warum? • Wer auf dem Bild könnte es gut finden, dass der Brunnen aus ist? Warum? • Wer könnte wünschen, dass der Brunnen wieder eingeschaltet wird? Warum? Hinweis: Hier ist das wertfreie Sammeln verschiedener Ideen und Vermutungen wichtig. Die Lehrperson hilft den Kindern, ihre Gedanken zu formulieren.	• Vorlage «Wimmelbild» • Tafel/Flipchart zum Sammeln der Ideen
Schritt 3: Versammlung durchführen		
Erarbeitung I	Lernsituation: Die Klasse inszeniert eine Versammlung zum «Sollen die Springbrunnen wieder eingeschaltet werden?». Die Debattenfrage wird in die Mitte des Sitzkreises gelegt. Hinweis: Die Lehrperson wählt zuvor 10 bis 12 Personenkarten aus (je zur Hälfte «dafür»/«dagegen») Jedes Kind erhält eine Personenkarte. Aufgabe 3: Vorstellungsrunde Lege deine Personenkarte in die Mitte. Stelle die Person den anderen vor: • Ich heisse ... • Ich bin ... (Rolle/Beruf) • Ich bin dafür/dagegen, weil ...	• Vorlage «Debattenfrage» • Vorlage «Personenkarten» (mit Namen und Interessen dafür/dagegen) • Stuhlkreis für die Versammlung



Schritt 4: Argumente analysieren

Reflexion

Lernsituation: Die Klasse bespricht, welche Personen und Argumente überzeugend waren.

Hinweis: Nicht alle Kinder wissen, was mit «überzeugend» gemeint ist. Es empfiehlt sich, den Begriff vorab gemeinsam zu klären, z.B. mithilfe von Bildern, Symbolen oder alltagsnahen Situationen.

Aufgabe 4: überzeugende Argumente

- Welche Person fandet ihr am überzeugendsten? Wem glaubt ihr?
- Warum war diese Person überzeugend? Was hat sie gesagt oder getan, das euch überzeugt hat?

Schritt 5: Eigene Positionierung einnehmen

Erarbeitung II

Lernsituation: Die Schülerinnen und Schüler positionieren sich selbst zum Thema.

Aufgabe 5: Eigene Meinung

Jetzt bist du selbst Teil der Versammlung.

- Zeichne dich ins leere Feld.
- Überlege: Bist du dafür oder dagegen, dass der Brunnen wieder eingeschaltet wird?

Die Klasse versammelt sich im Kreis. In der Mitte liegt die Debattenfrage. Nacheinander kommt jedes Kind an die Reihe. Es legt die eigene Personenkarte in die Mitte und äussert sich:

- Ich heisse ...
- Ich bin dafür/dagegen, weil ...

- Vorlage «Blanko Personenkarte»
- Farbstifte
- evtl. Argumentationshilfe als Bildkarten (Beispiel: Symbol für Spass)
- Evtl. Beispiel einer ausgefüllten Karte
- Vorlage «Debattenfrage»

Schritt 6: Leitfrage reflektieren

Abschluss / Transfer

Lernsituation: Gemeinsam diskutieren die Lernenden über die Leitfrage «Wie überzeugst du andere?»

Die Lehrperson konsolidiert die Wortmeldungen der Schülerinnen und Schüler.

Aufgabe 6: Reflexion

- Überlege dir: Wie gelingt es dir, dass du andere überzeugen kannst? Was gehört alles dazu, dass du überzeugend bist?
- Diskutiere in der Klasse darüber.

- Grosses Plakat
- Stifte